Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

26.11.2026

Ladendiebe flüchteten nach Auseinandersetzung | Zeugen retteten Frau aus brennender Wohnung | Bungalow abgebrannt

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 429|2026

Chemnitz

Ladendiebe flüchteten nach Auseinandersetzung

Zeit: 24.11.2026

Ort: OT Kappel

(4606) Am Dienstagabend kam es in einer Drogerie in der Stollberger Straße zu einem räuberischen Ladendiebstahl. Nach einer körperlichen Auseinandersetzung setzten zwei Beteiligte einer mindestens vierköpfigen Gruppe offenbar Reizstoff ein. Die Tatverdächtigen konnten anschließend fliehen.

Gegen 17:30 Uhr betraten eine augenscheinlich junge Frau, zwei Jungen und ein Mädchen das Geschäft. Eine Mitarbeiterin beobachtete, wie die junge Frau mehrere Kosmetikartikel aus der Warenauslage entnahm und in eine mitgeführte Tasche steckte. Anschließend passierte die Gruppe den Kassenbereich, ohne die Artikel zu bezahlen. Am Ausgang des Geschäftes hielt die Mitarbeiterin die mutmaßliche Diebin fest. Daraufhin entwickelte sich eine Rangelei zwischen der vierköpfigen Gruppe, mehreren Mitarbeiterinnen und zu Hilfe geeilten Kunden. Dabei verletzte sich eine 50-jährige Mitarbeiterin leicht. Im Verlauf der Auseinandersetzung versprühten zwei Mitglieder der Gruppe unvermittelt Reizstoff. Dadurch konnten die mutmaßliche Diebin und ihre Begleiter fliehen. Ein Teil des Diebesguts im Wert von etwa 60 Euro blieb vor Ort zurück.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Aufgrund zurückgelassener persönlicher Gegenstände sowie vorhandener Videoaufnahmen geht die Kriminalpolizei ersten Hinweisen zur Identität der Tatverdächtigen nach. (rae)

Landkreis Mittelsachsen

Zeugen retteten Frau aus brennender Wohnung

Zeit: 25.11.2026, 10:05 Uhr polizeibekannt

Ort: Frankenberg

(4607) Am gestrigen Mittwoch kamen Feuerwehr, Polizei und Rettungskräfte in der Georg-Hager-Straße zum Einsatz, nachdem es zum Brand in einer Wohnung gekommen war. Vor Ort löschten die Kameraden der Feuerwehr die Flammen in der betroffenen Erdgeschosswohnung des Mehrfamilienhauses. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand war der Brand im Wohnzimmer der Wohnung ausgebrochen. Die Mieterin (73) war bereits vor Eintreffen der ersten Einsatzkräfte von zwei Männern (29, 52) aus einem Fenster der Wohnung gezogen und so gerettet worden. Die Seniorin kam mit Verdacht der Rauchgasintoxikation in ein Krankenhaus. Auch die beiden Retter wurden durch die Rauchentwicklung leicht verletzt. Ersten Schätzungen zufolge sind zwei Wohnungen des Hauses nicht mehr bewohnbar. Es entstand ein Sachschaden von mindestens mehreren zehntausend Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen zum Brandgeschehen aufgenommen. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand ist von einer fahrlässigen Brandentstehung auszugehen. (mg)

Drogen und Bargeld bei Durchsuchungen sichergestellt

Zeit: 25.11.2026

Ort: Penig und Königshain-Wiederau

(4608) Im Zuge eines laufenden Ermittlungsverfahrens wegen Verstoßes gegen das Konsumcannabisgesetz durchsuchte die Chemnitzer Kriminalpolizei gestern mit Unterstützung der sächsischen Bereitschaftspolizei sowie dem Landeskriminalamt Sachsen in Penig ein Grundstück samt Wohnhaus sowie eine Wohnung. In Königshain-Wiederau wurde eine weitere Wohnung durchsucht. Die Beamten stellten dabei unter anderem Drogen, Bargeld und eine Schreckschusswaffe sicher.

Über die Staatsanwaltschaft Chemnitz war zuvor ein erwirkt worden. Bei den Maßnahmen Durchsuchungsbeschluss gegen zwei Beschuldigte (53, 56) stellten die Polizisten

ca. 400 Gramm Marihuana, eine geringe Menge Kokain, mehrere tausend Euro Bargeld sowie diverse Gerätschaften einer Cannabis-Indoor-Plantage, Handys und Computertechnik sicher. Zudem fanden die Polizeibeamten in dem Wohnhaus eine Schreckschusswaffe und Munition, was eine entsprechende Anzeige gegen den 56-Jährigen (deutscher Staatsbürger) wegen Verstoßes gegen das Waffengesetz nach sich zog. Im Zuge der Durchsuchungen waren auch zwei Rauschgiftspürhunde im Einsatz.

Die Ermittlungen in dem Verfahren gegen die beiden deutschen Staatsbürger dauern an. Festnahmen gab es keine. (mg)

Falsche Telekommunikationstechniker zugange

Zeit: 25.11.2026, 11:00 Uhr

Ort: Rochlitz

(4609) Am gestrigen Mittwochmittag waren zwei falsche Telekommunikationstechniker in der Oberen Lindenbergstraße zugange. Unter einer Legende brachte das Duo einen Mann um ca. 2.000 Euro.

Die beiden Männer klingelten an der Wohnungstür des Mieters und stellten sich als Mitarbeiter einer Telekommunikationsfirma vor. Anschließend gaben sie vor, dass sie die Räumlichkeiten zur Kontrolle der Telefon- und Internetleitungen betreten müssten. Einer der beiden verwickelte den Geschädigten in ein Gespräch, während sich dessen Komplize unbeobachtet in ein anderes Zimmer begab. Etwa 15 Minuten später verließen die beiden Männer die Wohnung. Kurz darauf stellte der Geschädigte das Fehlen seines Geldes fest und verständigte die Polizei. Derweil laufen die Ermittlungen wegen Diebstahls.

Aus gegebenem Anlass rät die Polizei:

Lassen Sie keine unangekündigten Telekommunikationstechniker in Ihre Wohnung! Echte Mitarbeiter entsprechender Telekommunikationsfirmen kommen in der Regel nur nach vorheriger Terminvereinbarung oder werden von der Hausverwaltung angekündigt. Sollten Sie Zweifel haben, verständigen Sie die Polizei. (mou)

Fußgänger von Auto erfasst - Zeugen gesucht

Zeit: 25.11.2026, zwischen 17:00 Uhr und 17:15 Uhr

Ort: Döbeln

(4610) Ein 29-jähriger Mann überquerte am Mittwochnachmittag die Leipziger Straße (B 175) im Bereich des Fußgängerüberweges am Kreisverkehr. Dabei soll ihn ein bisher unbekannter Pkw, der die Leipziger Straße in Richtung des Kreisverkehrs befuhr, erfasst haben. Durch den Anstoß stürzte der Mann und erlitt nach ersten Erkenntnissen leichte Verletzungen. Der unbekannte Pkw, der weinrot lackiert sein soll, setzte seine Fahrt ohne anzuhalten fort. Das Auto fuhr in den Kreisverkehr ein und verließ diesen an der St.-Georgen-Straße in Richtung Wappenhenschstraße. Das Fahrzeug soll eine Frau gefahren haben.

Wer kann Angaben zum Geschehen bzw. zum unbekannten Pkw und/oder dessen Fahrerin machen? Unter Telefon 03431 5896-0 werden Hinweise im Polizeirevier Döbeln entgegengenommen. (Kg)

Zwei Verletzte bei Zusammenstoß

Zeit: 25.11.2026, 11:05 Uhr

Ort: Roßwein

(4611) Beim Befahren der Etzdorfer Straße (S 34) bremste am Mittwoch die 39-jährige Fahrerin eines Pkw Peugeot verkehrsbedingt, infolgedessen der nachfolgende Fahrer (85) eines Pkw Ford auf den bremsenden Peugeot fuhr. Nach ersten Erkenntnissen wurden beide Fahrzeugführer bei dem Unfall leicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 15.000 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Bungalow abgebrannt

Zeit: 25.11.2026, 10:55 Uhr polizeibekannt

Ort: Geyer

(4612) Am Mittwochvormittag kamen Feuerwehr und Polizei auf einem Campingplatzgelände in der Thumer Straße, nahe dem dortigen Stausee, zum Einsatz. Vor Ort war es zum Vollbrand eines Bungalows gekommen. Die Feuerwehr löschte den Brand. Zum Brandzeitpunkt hatte sich niemand in dem Gebäude befunden. Verletzt wurde niemand. Angaben zum Sachschaden sind derzeit nicht bekannt. Ein Brandursachenermittler der Kriminalpolizeiinspektion Chemnitz untersuchte heute den Brandort. Im Ergebnis war ein technischer Defekt an einem Elektrogerät brandursächlich. (mg)

Auf Kontrolle folgte Anzeige

Zeit: 26.11.2026, 02:25 Uhr

Ort: Gornau

(4613) Auf Höhe der Abfahrt Zschopau-Nord kontrollierten Polizisten in der Nacht zum Donnerstag auf der B 174 im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle einen Pkw Audi. Dabei wurde auch ein Atemalkoholtest mit dem 24-jährigen Fahrer durchgeführt, der einen Wert von 1,9 Promille ergab. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Fahrradfahrer schwer verletzt

Zeit: 25.11.2026, 10:15 Uhr

Ort: Olbernhau

(4614) Vom Gehweg am Markt kreuzte am Mittwoch ein 72-jähriger Fahrradfahrer die B 171, wobei er stürzte. Ein aus Richtung Blumenauer Straße kommender VW-Fahrer (58) kollidierte mit dem 72-Jährigen, der schwere Verletzungen erlitt. Am Fahrrad und dem Pkw entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 150 Euro. (Kg)

Abgekommen und überschlagen

Zeit: 25.11.2026, 17:15 Uhr

Ort: Olbernhau, OT Blumenau

(4615) Die 77-jährige Fahrerin eines Pkw Citroën befuhr am Mittwoch die Hauptstraße

(S 223) in Richtung Olbernhau. Kurz vor der Einmündung am Erbgericht kam der Citroën nach rechts von der Fahrbahn ab, kollidierte mit einer Mauer sowie einem Verkehrszeichen, überschlug sich und blieb auf dem Fahrzeugdach liegen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 11.000 Euro. Die 77-Jährige erlitt nach ersten Erkenntnissen leichte Verletzungen. (Kg)